

ANTRAG CDU-FW-Ortschaftsratsfraktion Wettersbach vom 31.05.2013	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	Ortschaftsrat Wettersbach 16.07.2013 171 2 öffentlich
Betreuungsbedarf und Kindergartenplätze Berichterstattung über die Auslastung der örtlichen Kindergarten- und Kinderkrippenplätze		

Der Ortschaftsrat Wettersbach möge folgenden Beschluss fassen:

Die CDU-FW-Fraktion beantragt den Ortschaftsrat über die aktuelle Lage des Bedarfes und der Kapazität der örtlichen Kindergarten- und Kinderkrippeneinrichtungen in Wettersbach zu informieren.

Insbesondere soll getrennt nach den örtlichen Einrichtungen berichtet werden:

- Wie hoch ist die Auslastung der einzelnen Einrichtungen, getrennt nach Jahrgängen der Kinder
- Wie viele Kinder stehen auf der Warteliste, bzw. haben nicht zum gewünschten, sondern erst zu einem späteren Termin eine Zusage erhalten.
- Kann der Bedarf für Kinder vom 1. bis 3. Lebensjahr nach Eröffnung der neuen Gruppen im Kindergarten St. Thomas gedeckt werden?
- Wie viele Kinder mussten bereits in anderen Stadtteilen unterkommen?
- Reicht der Gruppen- und Raumbedarf kurz- und mittelfristig aus?

Außerdem bitten wir das Ergebnis der Elternumfrage „Betreuungsbedarf von unter Dreijährigen“ aus dem Jahre 2012 dem Ortschaftsrat vorzustellen.

Zum gleichen Thema wäre interessant zu wissen, ob es richtig ist, dass Geschwisterkinder in der Kita Wettersbach nicht bevorzugt aufgenommen werden,

so dass Kinder aus einigen Familien in verschiedenen Einrichtungen untergebracht werden müssen?

Außerdem bitten wir um Informationen, ob die Baumaßnahme in der Heinz-Barth-Schule im Zeitplan liegt und wann diese Gruppen eröffnet werden können. Hier regen wir auch eine Baustellenbesichtigung durch den Bauausschuss an.

Begründung:

Es ist erfreulich, dass es in unseren Stadtteilen eine große Anzahl von Kleinkindern gibt. Besonders im Palmbacher Neubaugebiet zogen zahlreiche Familien mit Kindern zu.

Zum 15. Februar 2013 haben alle Eltern ihre Kinder in der gewünschten Einrichtung in unseren Stadtteilen für das Kindergartenjahr 2013/2014 angemeldet. Im Laufe März/April wurden die Plätze vergeben, so dass die Eltern anschließend verbindlich zu- oder absagen mussten. Somit müssten heute tatsächliche Zahlen vorliegen.

Da in den nächsten Monaten zahlreiche neue Wohnungen (Reihenhäuser) im Palmbacher Neubaugebiet bezogen werden, ist mit einem weiteren Zuzug von Familien mit Kindern im Kindergarten- bzw. Krippenalter zu rechnen.

Daher ist es für uns besonders wichtig zu wissen, ob von der Verwaltung bereits eine kurz- und mittelfristige Bedarfsermittlung für den Gruppen- Raum- und Kapazitätsbedarf erfolgte.

unterzeichnet von: Tilman Pfankuch, Fraktionsvorsitzender